Maserati startet Markenpokal

Die Wettbewerbsfahrzeuge basieren auf dem Maserati Gran Turismo S. Die Techniker der Rennwagenabteilung von Maserati Corse steigerten die Leistung des 4,7-Liter-V8-Motorrs um 8 kW / 10 PS auf 331 kW / 450 PS. Das maximale Drehmoment kletterte von 490 Newtonmeter auf 510 Nm.

Darüber hinaus besitzt der Gran Turismo MC Trofeo, wie er offiziell heißt, ein für den Renneinsatz abgestimmtes Fahrwerk und angepasste Bremsanlage, die auf ABS verzichtet. Selbstverständlich verfügt der Wagen über sämtliche von der FIA vorgeschriebenen Sicherheitssysteme, einschließlich eines Überrollkäfigs.

Auch äußerlich unterscheidet sich die Trofeo-Version vom Serienmodell. So orientiert sich der Rennwagen an dem Prototypen Gran Turismo MC Concept. Zur Verbesserung von Aerodynamik und Abtrieb tragen unter anderem der geänderte Frontbereich, die Seitenschweller und die große Heckspoilerlippe bei. Optisch auffällig sind auch der große Lufteinlass auf der Motorhaube und eigens gestalteten 18-Zoll-Räder mit Zentralverschluss.

Der Maserati Gran Turismo MC Trofeo unterscheidet sich kaum von der so genannten GT4-Version, die parallel angeboten wird und dem internationalen GT4-Reglement entspricht. Privatteams können daher auch mit einem „GT4“ an den Läufen der neuen Trofeo Gran Turismo MC teilnehmen.

Der Maserati-Markenpokal besteht aus sieben Veranstaltungen in Europa, die oft im Rahmen der Tourenwagen-Weltmeisterschaft (WTCC) stattfinden. In Deutschland gastiert die Rennserie am 5. September 2010 in Oschersleben. Pro Rennwochenende werden zwei Rennen von je 38 Minuten Länge (plus eine Runde) gefahren. Den Teilnehmern bleibt es dabei nach vorheriger Meldung überlassen, die Rennen im Zweierteam mit Fahrerwechsel zu absolvieren.

Die Trofeo Gran Turismo MC ist ein Full-Service-Programm. Sämtliche logistische Angelegenheiten rund um die Fahrzeuge, deren Wartung und Reparatur, die Verpflegung vor Ort (in eigener Maserati Lounge) und auch Overall sowie Freizeitbekleidung sind im Gesamtpaket enthalten. So ist unter anderem jedem Fahrzeug ein Mechaniker zugewiesen, ein Reifen- und Ersatzteilkontingent vorhanden und im Bedarfsfall sogar ein Ersatzwagen. Die Fahrzeuge werden von den Teilnehmern nicht gekauft, sondern gemietet. Der Preis für das Gesamtpaket (Fahrzeugnutzung plus Service bei sieben Events und einem Zusatztesttag) auf 162 000 Euro ohne Mehrwertsteuer.

Neben Monza und Oschersleben gastiert die Trofeo Gran Turismo MC in Zolder, Brands Hatch, Brünn und Valencia sowie Mugello. (ampnet/jri)